



Liebe Freunde!



Veronika und Jesus, Saint Vincent Ferrer Church, Delray Beach, Florida

Einige Wochen der Passions- und Fastenzeit liegen hinter uns und noch wenige Wochen vor uns, bevor es dann Ostern wird. Es fällt mir nicht leicht, mich in dieser Zeit dem Leiden Jesu für mich, für uns alle auszusetzen. Doch es hilft mir, Jesus nahezukommen, wenn ich mir Menschen der Passionsgeschichte anschauere, die ihn in ganz unterschiedlicher Weise auf seinem letzten Weg begleitet haben und die durch die Begegnung mit dem leidenden Christus verändert wurden. Eine von ihnen ist für mich die Frau des Pilatus:

„Und als Pilatus auf dem Richterstuhl saß, schickte seine Frau zu ihm und ließ ihm sagen: Habe du nichts zu schaffen mit diesem Gerechten; denn ich habe heute viel erlitten im Traum um seinetwillen.“ (Mt 27,19)

In der christlichen Tradition wird sie seit alters *Claudia Procula* genannt – *Claudia*, die Frau aus der Ferne. Sie sei von vornehmer Herkunft gewesen, vielleicht sogar die Tochter des damaligen Kaisers Tiberius. In einem offenbar äußerst eindrücklichen Traum hat Gott zu ihr gesprochen. Daraufhin versucht sie ihren Einfluss zu nutzen, um eine falsche Entscheidung zu verhindern. Sie erhebt ihre Stimme für einen, der zu Unrecht gequält und verurteilt werden soll. Auch, wenn ihrem Einsatz kein Erfolg vergönnt war, weil Gott letztlich gerade durch den Tod seines Sohnes alles für uns zum Guten wenden wollte: Sie kann uns ein Vorbild darin sein, offen zu werden für das – manchmal auch ungewöhnliche – Reden Gottes. Ein Vorbild darin, unsere Ressourcen und unseren Einfluss für das Gute einzusetzen. Procula jedenfalls, die „Frau aus der Ferne“, hat sich für Jesus eingesetzt und ist ihm dabei nahegekommen. Bis heute wird sie von vielen orientalischen und orthodoxen Christen als Glaubensvorbild verehrt. Und auch ich möchte von ihr lernen und in dieser besonderen Zeit um eine neue, tiefe Begegnung mit dem Gekreuzigten bitten:

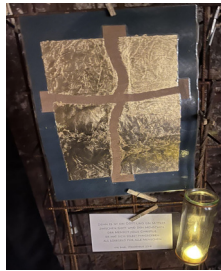
Leiden Christi, stärke mich! O guter Jesus, erhöere mich! Birg in deinen Wunden mich! Von dir lass nimmer scheiden mich!
(Ignatius von Loyola)

Du Gott unter meiner Sünde, du Gott unter meiner Schwachheit, du Gott unter meinem Tode: Herr, ich bette meine Seele auf dein Kreuz!
(Gertrud von Le Fort)

Herzlich, im Namen des CT,

Steffi Baltes

Passions- und Osterausstellung im Con:Text



Wenn ihr in diesen Tagen der Passionszeit einmal Ruhe zum Nachdenken und Beten über das sucht, was Jesus für uns getan und gelitten hat, dann besucht gerne die aktuelle Ausstellung im Gewölbekeller unseres Con:Text-Buchladens in der Wettergasse 42. Dabei geht es um Risse im Leben und wie Jesu Tod und Auferstehung gerade da hinein neue Hoffnung bringt. Außerdem lohnt es sich, im Laden nach den jetzt eintreffenden schönen Frühjahrs- und Osterartikeln Ausschau zu halten! Herzliche Einladung zum Besuch, zum Stöbern, Kaffee trinken, reden und beten.

Nachfolge in der Haustechnik gesucht



Da unser langjähriger Mitarbeiter, Hausmeister und Haustechniker Christian Mutschler im November in den verdienten Ruhestand gehen wird, suchen wir ab sofort eine neue Leitung des Haustechnik-Teams. Eine Einstellung ist in Vollzeit oder Teilzeit möglich. Du hast eine handwerkliche Ausbildung und möchtest ganz praktisch in Gemeinde mitarbeiten? Dann melde dich gerne per Mail (dominik.oestemer@ct-mr.de) oder telefonisch (06421 999508-2) bei mir. Ich freue mich auf deine Nachricht! Christian jedenfalls hat seine Arbeit sehr gefallen und tut es immer noch. Im Folgenden erzählt er, warum:

„Inzwischen bin ich seit über 35 Jahren in Marburg und der CT ist für mich eine geistliche Heimat geworden. Übrigens war ich der zweite Praktikant in der CT-Geschichte! Seit 2001 arbeite ich hauptamtlich im Bereich Renovierung und Instandhaltung der Häuser. Es ist nicht nur eine Investition in Gebäude, sondern auch in Menschen, die in der Gemeinde einander und Gott begegnen. Von daher ist es für mich eine sinnstiftende Arbeit mit Ewigkeitswert, auch wenn sich manche Tätigkeiten profan anfühlen. Ich schätze das abwechslungsreiche und vielseitige Arbeiten und dass ich auch selbstständig mitgestalten kann und trotzdem Teil eines tollen Arbeiterteams bin. Die Begegnung mit den Hausbewohnern und den unterschiedlichen Gruppen im Haus ist eine echte Bereicherung für meinen Arbeitsalltag.“ (Dominik Oestemer, Christian Mutschler)

CT-App-Abschaltung & neue ChurchTools-App

Wir schalten nun die CT-App, die uns seit 2021 mit Gemeindeforum und Schwarzem Brett und anderen Funktionen treu begleitet hat, ab. Stattdessen steigen wir um auf die ChurchTools App. Dort erhaltet ihr mit „CT-News“ regelmäßig zu Wochenbeginn eine kompakte Übersicht über unsere CT-Woche. Außerdem bietet sie eine Chatfunktion und den Bereich „Suche/Biete“, der unser „Schwarzes Brett“ ersetzt (<https://christustreff.church.tools/groups/476>). Unsere neue App könnt ihr im App-Store oder unter <https://church.tools/de/app/> kostenlos herunterladen. Ihr findet uns dort unter „Christus-Treff Marburg“.

Bible Chat mit Dr. Matthias Clausen am 7. April



Bible Chat findet jeden Montag von 19 bis 20.15 Uhr in unserem BuchCafé Con:Text in der Wettergasse 42 statt. Er ist offen für alle und man kann jederzeit einsteigen. Wir lesen gemeinsam fortlaufend im

Markus-Evangelium und kommen dabei in gute Gespräche. Ein besonderes Highlight allerdings ist der Vortrag am **7. April** von **Prof. Dr. Matthias Clausen** zum Thema: **„Sind die Berichte über Jesus historisch glaubwürdig? Ein Indizienbeweis“** Herzliche Einladung um **19 Uhr** ins Con:Text!

Sprachklub ab 9. April: Gesprächspartner gesucht!

Unsere ukrainischen Geschwister, die im ChristHaus immer samstags ihre Gottesdienste in ukrainischer und russischer Sprache feiern, haben einen Sprachklub initiiert, um besser in die deutsche Sprache hineinzufinden. Dafür suchen sie noch Gesprächspartner, die Lust haben, an verschiedenen Tischgruppen über Alltagsthemen (oder auch christliche Themen) mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Der Sprachklub wird **ab dem 9. April** immer **14-tägig mittwochs von 18 bis 20 Uhr** im ChristHaus stattfinden – herzliche Einladung!

Seelsorge-Fortbildung: Nachholtermin im April

Der dritte Teil unserer Seelsorge-Fortbildung mit Matthias Otte vom 14. bis 15. März musste leider krankheitsbedingt entfallen. Der Nachholtermin ist am **25. und 26. April, von 18 bis 21 Uhr am Freitag und 9 bis 17 Uhr am Samstag** im ChristHaus. Das Seminar findet in Kooperation mit der MBS Akademie statt und wendet sich an alle, die im Bereich Seelsorge aktiv sind – oder es werden wollen. Geleitet wird das Wochenende von Matthias Otte (M.A. in systemische Beratung, Therapeutischer Seelsorger). Bitte **meldet euch bis 23. April** an unter: seelsorge@ct-mr.de.

Discover-Kurs-Ersatztermin im Mai

Leider ist unser Discover-Termin am 25. Februar krankheitsbedingt ausgefallen. Es gibt aber einen Ersatztermin, zu dem wir euch herzlich einladen: Am **Montag, 12. Mai, um 18.30 Uhr** (bis 21.30 Uhr) im ChristHaus! Bitte melde dich dazu spätestens bis 9. Mai an – herzlichen Dank! Der reguläre nächste Termin ist dann schon der **3. Juni um 18.30 Uhr**. Der zweiteilige Discover-Kurs beschäftigt sich mit der Geschichte, der Struktur und den Glaubensgrundlagen des Christus-Treff. Wir wünschen uns, dass alle Mitarbeitenden im CT diese Inhalte kennenlernen. Wenn du also verbindlich in die Mitarbeit einsteigen möchtest oder schon mitarbeitest, aber den Kurs noch nicht gemacht hast – herzliche Einladung! (Dein Discover-Team Markus, Steffi, Katja)

Ausblick: Taufe und Konfirmation/Abschluss des TGGK

Am **11. Mai** werden wir um **14.30 Uhr** eine Tauffeier an der Waschbach bei Amöneburg abhalten, in der einige unserer Konfirmanden und Teilnehmer am Biblischen Unterricht getauft werden, außerdem wollen sich einige unserer ukrainischen Geschwister taufen lassen. Und am **25. Mai um 10.30 Uhr** wird dann in der Evangeliumshalle in Wehrda die Konfirmation und der Abschluss des Teenager-Glaubens-Grundkurses gefeiert werden. Wir dürfen uns schon darauf freuen!

enCounTering God in our international fellowship



Wenn es enCounTer nicht gäbe, müsste es erfunden werden. **Jeden Sonntag um 12.30 Uhr** trifft sich eine bunte gemischte Truppe im

ChristHaus, um gemeinsam Gott zu begegnen. Unsere Hauptsprache ist Englisch, wobei gerade bei den Gebetszeiten viele Sprachen erklingen, afrikanische und europäische und manche andere. Singles und Familien feiern gemeinsam. Wir lesen fortlaufend das Markusevangelium auf Englisch und wenden das Gelesene auf unser Leben an. Die Kinder spielen dabei fröhlich. Ein wichtiger Aspekt unserer internationalen Gemeinschaft ist das Anteilnehmen am Ergehen der Einzelnen. Dabei sind gerade bei den Studenten aus anderen Ländern Fragen der Studienzulassung, des deutschen Bürokratie-Dschungels und der Prüfungen



Du findest uns auch auf:
www.ct-mr.de
www.instagram.com/christustreff/
www.facebook.com/christustreff/
 und im App-Store (Christus-Treff)

in der nicht leichten deutschen Sprache immer wieder wichtige Themen. Wir bitten um Gebet um neue Mitarbeiter – unser lieber Luther aus Burkina Faso hat seinen Studienort gewechselt. Lange Zeit hat er den Worship gestaltet – hier und an anderen Stellen suchen wir Verstärkung. Ich selbst bin in den nächsten Monaten immer wieder für längere Zeiten im Ausland. Andere unserer Kerntruppe haben am Sonntag oft Schichtdienst. Deshalb: Herzliche Einladung zum Dabeisein und zum Mitmachen! We need you and look forward to welcoming you in our international fellowship! (Roland Werner)

Rückblick auf die Mädchenfreizeit „Gott macht es gut!“



Was Josef alles mit seinen Brüdern in Ägypten erlebt hat, das durften 32 Kinder und 14 Mitarbeiterinnen vom 21.3.-23.3. im CVJM-Camp Münchhausen herausfinden. Gemeinsam begaben wir uns auf vielfältige Weise bei tollem Wetter auf die Spuren der Geschichte Jakobs und seiner 12 Söhne. Nachtwanderung, Sternenhimmel, Lagerfeuer, Geländespiel, Basteln, Singen, Tanzen, Beten, Kleingruppen, Zöpfe flechten (Danke Ida und Sina!), Beautypflege, Karten gestalten, Beutel batiken, ägyptischen Halschmuck gestalten und vieles mehr gehörten dazu. Am bunten Abend konnten wir die Talente und das Potenzial der tollen Mädchen bewundern und hatten viel Spaß bei Disco und Zeitungstanzen. Ganz besonders verwöhnt wurden wir von Christiane und Anna, die uns verpflegten und auch beim ägyptischen Abendessen keine Wünsche offenließen. Nach einem Tanzauftritt und einem poetischen Abschluss durften die Eltern ihre müden, aber sehr glücklichen Mädels am Sonntag wieder in die Arme schließen. Es war eine großartige Zeit für alle Beteiligten und wir danken Gott für die Bewahrung und den Spaß. (Tina Blatt, für das Team)

Rückblick Frauenfrühstück: „Leih mir deine Flügel“



Frauen aus dem Christus-Treff und ihre Freundinnen sowie aus anderen Gemeinden trafen sich am 22. Februar im Christ-Haus zu einem leckeren Frühstück. Die Räume waren passend zum Thema gestaltet und Sybille Beck nahm uns mit auf die Reise in die Weite. Einfühlsam, persönlich, kompetent, ermutigend, herausfordernd und erfrischend nahm sie uns mit in die Fragestellungen: Wo möchten wir hin in unserem Leben? Was sind unsere Träume und Wünsche? Wie können wir Jesus ähnlicher werden, unser Leben aktiv gestalten mit einem Gott, der es gut mit uns meint? Was können wir gestalten in den Bereichen Beziehungen,



rausfordernd und erfrischend nahm sie uns mit in die Fragestellungen: Wo möchten wir hin in unserem Leben? Was sind unsere Träume und Wünsche? Wie können wir Jesus ähnlicher werden, unser Leben aktiv gestalten mit einem Gott, der es gut mit uns meint? Was können wir gestalten in den Bereichen Beziehungen,

Glauben, Gesundheit, Ressourcen und Arbeit? Nach dem Input vertieften die Frauen an den Tischen in intensiven Gesprächen ihre Erfahrungen und Träume. Du konntest diesmal nicht dabei sein? Dann sei herzlich willkommen beim nächsten Frauenfrühstück mit Schwester Christina Kuhlmann am 20. September zum Thema: Meine Grenzen – Chance und Herausforderung. (Bärbel Zabel für das Team)

Frauenkonferenz der Evangelischen Allianz in Chile



„Avanza, mujer, avanza!“ – „Vorwärts, Frauen, vorwärts!“, das war der Slogan der Lateinamerikanischen Frauenarbeit der Evangelischen Allianz. Vom 5. bis 9. 3. kamen rund 80 Delegierte aus Lateinamerika zur jährlich stattfindenden Frauenkonferenz zusammen. Dieses Mal war Santiago de Chile ein wunderbarer Gastgeber. Der Internationale Frauentag am 8.

3. wurde mit einem Empfang im ehemaligen Kongressgebäude und mit Vertretern der Stadt- und Landesregierung in Chile begangen. Wunderbare Chöre, Worship-Bands und Musiker bereicherten das Programm. Ich war als Vertreterin der Women's Commission der Weltweiten Evangelischen Allianz als Rednerin eingeladen. Die Herzlichkeit der Frauen ermöglichte mir, dass



ich mich auch ohne viel Übersetzung des Spanischen als Teil des Ganzen fühlen konnte. Es wurde nicht nur gefeiert, sondern auch Themen wie geistliches Wachstum, Gewalt gegen Frauen in Familie und Gesellschaft, soziale Verantwortung, Frauenrechte und Abtreibung fanden ihren Platz im Programm. Mein Fazit: Es geht vorwärts für Frauen in Lateinamerika! (Elke Werner) *P.S.: Unter <https://www.jesus.de/jesus/ostern-jesus-und-die-auferstehung/> findet ihr einen inspirierenden Artikel von Elke über das, was hinter dem Osterfest steckt.*

Save the Date: TeenZone-Dänemark-Freizeit 2026!

Die nächste TeenZone-Freizeit wird auf Wunsch vieler Teens in Dänemark stattfinden, und zwar vom 11. bis 24. Juli 2026.

AKTUELLE TERMINE

Bible Chat mit Impulsvortrag von Matthias Clausen, 7. April, 19 Uhr, Con:Text

Sprach-Klub, ab 9. April immer 14-tägig mittwochs, 18 - 20 Uhr, ChristHaus

Seelsorge-Fortbildung, 25. und 26. April, ChristHaus

Tauffeier, 11. Mai, 14.30 Uhr, Waschbach

Discover-Kurs, 12. Mai, 18.30 Uhr, ChristHaus

Konfirmation/Abschluss TGGK, 25. Mai, 10.30 Uhr, Evangeliumshalle Wehrda

CT-MARKTPLATZ

Einkehrtage im Kloster Gnadenenthal mit bibliodramatischen Zugängen! Dazu laden Matthias Otte und Sabine Kalthoff ganz herzlich ein: vom 27. bis 29. Juni. Unter der Überschrift „Eine Hoffnung, die trägt“ tauchen wir ganzheitlich in biblische Worte ein und lassen sie in der persönlichen Stille auf uns wirken. Wer dieses Wochenende miterleben will, findet auf der Webseite von Gnadenenthal mehr Infos sowie das Anmeldeformular: <https://www.kloster-gnadenenthal.de/veranstaltungen/haus-der-stille/bibliodrama.html>

Angebot Minijob: Für unseren lebensfrohen Sohn Olli, 6 Jahre alt und mit dem Down-Syndrom behindert, suchen wir Verstärkung für sein Helfeteam zu seiner Betreuung und für leichte Tätigkeiten im Haushalt bei uns zu Hause in MR-Hermershausen (Stadtbusgebiet). Ca. 6-9 Std./Woche (2-3 x 3 Std. meist nachmittags, in den Ferien auch vormittags). Wichtig: gute körperliche Konstitution und gewisse zeitliche Flexibilität. Kontakt: 0176-21811380 Fam. Stefan und Juliette Rautenberg.

„Friends for Dinner“: Gastgeber/innen gesucht für Einladungen an internationale Studis in Marburg. Die Idee: Zu einer Mahlzeit/einem halben Tag einladen. Wer Interesse hat, kann sich bei Ulrich Schlappa melden: u.schlappa@gmx.de

Wenn du Infos für uns hast oder den Newsletter bestellen/abbestellen möchtest, kannst du uns schreiben: news@christus-treff-marburg.de

Weitere Infos: www.christus-treff-marburg.de

KONTAKT

Christus-Treff (CT)
 Steinweg 12 | 35037 Marburg
 Fon: 06421 999 508-0 | Fax: 999 508-9
info@ct-mr.de

ChristHaus
 Georg-Voigt-Str. 21 | 35039 Marburg

Con:Text
 Wettergasse 42 | 35037 Marburg
 Fon: 06421/12792
bestellung@context-marburg.de

BANKVERBINDUNG

IBAN: DE63 53350000 1010070020
 SIFT-BIC: HELADEF1MAR
 Sparkasse Marburg-Biedenkopf